

1. Klasse Buchstabeneinführung K

Beitrag von „elefantenflip“ vom 6. März 2010 19:00

Ich würde nicht einen ganzen Stationenlauf machen - wenn die Kinder es nicht gewöhnt sind, wird es chaotisch....

Was mir einfällt:

K wie katze, kater, kekse, kuchen. Kasperle spiel (viele Sache fangen ja mit KA an, eigentlich sollte man das vermeiden, weil ka mit dem Buchstabennamen verwechselt werden könnte - vielleicht doch lieber kegeln...

Man könnte spielen: Armer schwarzer Kater...

Kasperle Theater

Eine Bildergeschichte von Kater Kasimir

Eine Geschichte erzählen, in der viele K Wörter vorkommen, immer wenn eines vorkommt, auf den Tisch klopfen, du entwirfst ein Spiel, es kommen k Wörter vor, man muss Bilder in eine kReihenfolge bringen...

Ein Kegelspiel: Vielleicht kegelt man K-Wörter um, aus den Wörtern soll man dann eine Geschichte erzählen, schreiben????

Lieder: Hätt ich dich heut erwartet hätte ich kuchen da
es gibt auch Katzenlieder: Guck die katze tanzt allein....

Das wären Einstiege, Lückenfüller...., dann würde ich 2 oder 3 Aufgabenstellungen einführen und eine Art Arbeitsplan - du besprichst "Zeichen" Ohr steht für ÄHören, es gibt dann zwei Übungen, die dazu gemacht werden sollen- am besten welche, die die Kinder schon kennen und dann vielleicht schreiben... (iPiktogramm), wenn die Kinder damit fertig sind, sollen sie ankreuzen....

Eine Zusatzaufgabe für Kinder, die schnell fertig sind, die aber nicht wühlwig ist,, evt. K mandala oder Suchbild oder Lesebild.....

So würde ich es machen. Reflektion der Methode..... sprich, eine Klasse, die keine offene Arbeit gewohnt ist, muss langsam dorthin geführt werden, sonst wird es chaotisch....

Du solltest die Übungen an mehreren Tagen einführen, bevor du einen Stationenlauf machst....

flip